

Es waren fünf gut investierte Arbeitsstunden, die ein älterer Herr in Estland zu Beginn dieses Monats für etwas ganz Besonderes genutzt hat: den Bau eines Eiskarussells mitten in der dick zugefrorenen [Matsalu](#) Bucht/Ostsee.

Wofür das Ganze? Für die Enkelkinder, ist doch klar. Die Zutaten: ein (wahrscheinlich) reichhaltiges Frühstück, eine lange Säge, gutes Augenmaß und ein Außenbordmotor für die Rotation.

Im Video wird das 12-Meter-Durchmesser-Karussell von Großvater Ants Ale nicht ohne Stolz präsentiert. Vollkommen zu Recht, wie wir finden.

„Das war mein erstes Karussell“, sagte der Erbauer im Interview mit Reuters. Es sei nicht kompliziert gewesen, aber zeitaufwendig. „Nach etwa fünf Stunden hat das Karussell begonnen, sich zu drehen.“

QUIZ

[Wie gut kennen Sie Estland?](#)

sh